

## **Thuner Wissenschaftscafé 2016**

Sehr geehrte Damen und Herren

Im letzten Wissenschaftscafé vor der Winterpause schauen wir uns in den Klassenzimmern um, am **Montag, 14. November** von **17.15-18.15 Uhr**, bei **Orell Füssli Bücher Thun, Bälliz 60**:

### **Das Klassenzimmer 3.0**

Im Zeitalter von Internet, Smartphones und Google-Brillen verändert sich auch der Schulunterricht. Statt mit einem Schulheft arbeiten SchülerInnen am Tablet und haben offensichtlich Spass daran. Welchen Nutzen haben die Kinder von einer frühzeitigen digitalen Ausbildung? Was kostet diese und wer zahlt das? Gibt es Nachteile? Hemmt der Einsatz digitaler Medien die Kreativität? Was ist der Trend bei den Lehrmitteln? Sind SchülerInnen nur Anwender, oder sollen sie selber programmieren lernen?

**Andreas Hieber**, Leiter Bereich Schulen und Mitglied der Geschäftsleitung, Lernetz AG, Bern

**Kurt Meister**, Manager FabLab Bern

**Prof. Dr. Eckart Zitzler**, Bereichsleiter Medien und Informatik, PHBern

**Moderation: Brigitte Mader**, Redaktorin Radio SRF

Der Eintritt ist frei.

Im Februar geht es dann wieder wie gewohnt mit dem neuen Programm weiter, wir werden Sie rechtzeitig informieren.

Das Wissenschaftscafé bringt ein interessiertes Publikum mit ExpertInnen und Forschenden zusammen. In der ungezwungenen Atmosphäre eines Cafés findet eine moderierte Diskussion statt, die nicht einem Gesprächsplan folgt, sondern Fragen und Inputs aus dem Publikum Raum gibt. Nicht nur Laien, ExpertInnen und Forschende finden hier zusammen, das Wissenschaftscafé zeigt auch den aktuellen Schweizer Forschungsstand auf. Es wird von der Stiftung Science et Cité in Partnerschaft mit der Berner Fachhochschule, der Universität Bern und der Pädagogischen Hochschule Bern durchgeführt.

**Kontakt Medien:** Yasemin Tutav, Projektleiterin Stiftung Science et Cité  
Tel 031 313 19 16, [yasemin.tutav@science-et-cite.ch](mailto:yasemin.tutav@science-et-cite.ch)